

**INFEKTIONSSCHUTZKONZEPT
PARENTS FOR FUTURE
FAHRRADDEMO 08.11.2020**



Veranstalter:

Parents for Future Bonn und weitere Partner-Organisationen aus dem KlimaNetz Bonn

Infektionsschutz

Parents for Future und alle Partner-Organisationen aus dem KlimaNetz Bonn sehen die Corona-Pandemie als ernstzunehmende Krise und rufen dazu auf, jede Krise wie eine Krise zu behandeln (#FightEveryCrisis). Dementsprechend nehmen wir die Maßnahmen zum Schutz vor SARS-CoV-2 / COVID-19 sehr ernst und setzen diese auf allen Versammlungen nach bestem Wissen und Gewissen um. Die Maßnahmen, die wir treffen wollen, werden im Folgenden erläutert.

Mitteilungen vor der Veranstaltung

Um Infektionen auf der Versammlung zu verhindern, soll im Vorhinein aufgerufen werden, dass folgende Personen nicht an der Versammlung teilnehmen sollen:

- Positiv auf SARS-CoV-2 getestet
- Symptome einer Atemwegserkrankung

Um Infektionsketten möglichst gut nachvollziehen zu können, werden die Teilnehmenden gebeten, die **Corona-Warn-App** herunterzuladen. Des Weiteren soll im Vorhinein bereits über alle Hygienemaßnahmen und das gesamte Konzept der Demo informiert werden.

Abstandsgebot

Auf der Versammlung gilt ein Abstandsgebot von 1,5m. Bereits bei der Mobilisierung werden wir dies ankündigen, damit von Beginn an Abstand gehalten wird. Während der Demo werden die mit Megaphonen ausgestatteten Ordner*innen mehrfach auf das Abstandsgebot hinweisen und die Teilnehmenden anhalten, durch Ausstrecken der Arme nach links und rechts, den Abstand zu überprüfen.

Das Abstandsgebot gilt für die Teilnehmenden und für das Organisationsteam.

Maskenpflicht

Während des gesamten Versammlungszeitraumes (Auf- und Abbau, Versammlung) gibt es eine **Maskenpflicht**. Der Mund-Nasen-Schutz ist durchgehend zu nutzen und darf nur zum Essen und Trinken abgenommen werden. Dafür soll aber ein erweiterter Sicherheitsabstand eingehalten bzw. der Versammlungsort verlassen werden. Des Weiteren rufen wir dazu auf einen zweiten Mund-Nasen-Schutz mit zur Demo zu bringen, da nur trockene Masken ihren Zweck des Infektionsschutzes erfüllen können.

Desinfektion

Nach jedem Sprecher*innenwechsel wird das genutzte Mikrofon desinfiziert, bevor es an die nächste Person weitergegeben wird.

Ordner*innen

Das geforderte Verhältnis von Ordner*innen zu Teilnehmern von **1:10** wird eingehalten. Alle Ordner*innen werden darauf achten, dass die Infektionsschutzmaßnahmen eingehalten werden, vor allem wenn sich der Demonstrationszug verlangsamt. Falls sich Teilnehmer*innen nicht an das Abstandsgebot und die Maskenpflicht halten, werden sie auf die Maßnahmen hingewiesen.

Moderation

Die Moderation wird mit Hilfe von Lautsprecherdurchsagen mehrfach auf den Infektionsschutz und die dazugehörigen Maßnahmen hinweisen. Somit sind die Regelungen und Maßnahmen allen Teilnehmenden bekannt. Auf der Demoroute werden die Corona-Maßnahmen mit mobilen Lautsprechern oder durch Ansprechpartner*innen der Blöcke bei Bedarf wiederholt. Auch bei der Verwendung von Lautsprecheranlagen oder Megaphonen muss die Mund-Nasen-Maske aufbehalten werden.

Aufstellung

Bei Ankunft am Kundgebungsort werden die Teilnehmenden durch die Ordner*innen mithilfe von Schildern und Durchsagen von der Rednerfläche an auffüllend in **4 Blöcke mit 50 Teilnehmer*innen** eingeteilt (siehe Skizze in Abb. 1).



Abb. 1: Aufstellung am Versammlungsort, Skizze.

In den Blöcken sind auf der Bodenfläche Markierungen in einem Abstand von 2 Metern aufgetragen, auf denen sich die Teilnehmer*innen positionieren müssen um den nötigen Abstand einzuhalten. Jeder Block hat mind. eine*n **mit Megaphon ausgestattete Ordner*in**, die/der auf das Einhalten der Hygienemaßnahmen achtet, diesbezüglich regelmäßige Durchsagen macht und den Teilnehmenden als erste Kontaktperson zur Verfügung steht. Um ggf. Infektionsketten nachzuverfolgen, werden die Blöcke außerdem **nummeriert/gekennzeichnet**. Zwischen den Blöcken wird am Kundgebungsort ein erhöhter Sicherheitsabstand von mindestens 4 Metern eingehalten.

Wenn sich der Demozug in Bewegung setzt, fährt ein Block nach dem anderen los. Dabei werden die Teilnehmer*innen von den Ordner*innen delegiert **in einer Reihe und nicht nebeneinander zu fahren**.

Auch für die Abschlusskundgebung werden die Blöcke wieder entsprechend der Markierungen aufgestellt.